

Flugwettertechniker*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Der Aufgabenbereich von Flugwettertechniker*innen umfasst die laufende Beobachtung des Wetters im Flughafenbereich und die Weitergabe der Beobachtungsergebnisse an Wetterstationen im In- und Ausland. Flugwettertechniker*innen stehen in Kontakt mit Wetterstationen und arbeiten oft unter Zeitdruck, da das Wetter ständig beobachtet und die Daten rechtzeitig ausgewertet werden müssen. Sie sind in Schichtarbeit tätig, zu der auch Nacht- sowie Sonn- und Feiertagsarbeit gehören.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- regelmäßig Wetterbeobachtungen durchführen
- die erhobenen Mess- und Beobachtungsdaten diagnostisch bewerten
- Wetteranalysen und Wettervorhersagen erstellen
- meteorologische Messgeräte und EDV-Anlagen bedienen
- die berechneten Wetterwerte an Flugfunk-er*innen, Pilot*innen usw. übermitteln
- Messgeräte und -anlagen warten und instand halten

Anforderungen

- gutes Sehvermögen (viel Lesen bzw. Arbeiten am Computer)
- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Beobachtungsgabe
- guter Orientierungssinn
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis
- Kommunikationsfähigkeit
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Sicherheitsbewusstsein
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Ausbildung

Ein Studium der Meteorologie ist eine gute Basis für diesen Beruf. Die weitere Ausbildung wird von den verschiedenen Fluggesellschaften bzw. der Austro Control angeboten.